

## Mitteilungen der Deutschen Gesellschaft für Ergotherapie e.V.



Auf dem diesjährigen DVE-Kongress in Bielefeld gab es die Möglichkeit, die DGEW live zu erleben. Neben der Information zu den Aktivitäten der DGEW stand dabei der Austausch im Mittelpunkt. Es ging hier darum, welche Wünsche und Erwartungen die Session-Teilnehmenden an die Arbeit der DGEW haben. Wir berichteten davon in der letzten Ausgabe der ergoscience (2/2022). Auf einem Arbeitstreffen Ende Mai in Hildesheim beschäftigte sich der DGEW-Vorstand mit diesen Vorschlägen. Es wurden weitere Ideen formuliert, in welche Richtung sich die DGEW in den nächsten Jahren entwickeln könnte, welche Schwerpunkte in der Arbeit der Gesellschaft hierfür gesetzt werden sollten und welche konkreten Umsetzungsschritte sich daraus ergeben. Hierüber soll in diesen Mitteilungen berichtet werden.

Die Ideen für die Entwicklung der DGEW stehen ganz auf dem Boden der in der Satzung festgehaltenen Zwecke des Vereins. So stimmten die Vorstandsmitglieder darin überein, dass die DGEW ein Zentrum für den Austausch über die wissenschaftliche Entwicklung der Ergotherapie und ihre Forschungsaktivitäten sein bzw. werden soll. Um dies zu erreichen, ist in der DGEW eine intensive Vernetzungsarbeit in der eigenen Profession zu leisten: die Verbindung zu den Kolleg\*innen in den unterschiedlichen Praxisfeldern, die Verbindung und Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses. Teilweise werden diese Vernetzungsnotwendigkeiten durch bestehende Arbeitsgruppen bereits aufgegriffen. So beschäftigen sich zwei Arbeitsgruppen mit Themen der dringend notwendigen wissenschaftlichen Nachwuchsförderung. Hierzu werden ein Überblick zu Masterstudiengängen erarbeitet und eine Unterstützung für Promovierende aufgebaut. Derzeit gibt es allerdings keine gezielten Aktivitäten zur Vernetzung mit der Praxis. Es liegt nahe, dass zu diesem Thema auch über die Möglichkeit einer Zusammenführung von Aktivitäten mit dem Deutschen Verband Ergotherapie (DVE) nachgedacht wurde. Um ein Zentrum für den Austausch über wissenschaftliche Entwicklungen der Ergotherapie zu sein, wurde zudem angeregt, sich mit neusten Entwicklungen in der Ergotherapie zu befassen. Beispielsweise könnte unter den Mitgliedern der DGEW eine Aus-

einandersetzung mit und Einordnung von der brandaktuellen Überarbeitung des kanadischen ergotherapeutischen Modells angeregt werden.

Die Ideen zur Vernetzung der DGEW richten sich zudem nach außen in den interdisziplinären Bereich. Viele Mitglieder, auch des Vorstandes, sind in weiteren wissenschaftlichen Fachgesellschaften unterwegs. Für die Positionierung der Ergotherapie in der Versorgung und für den wissenschaftlichen Austausch bietet sich an, diese Mitgliedschaften aktiv durch ergotherapeutische Beiträge zu gestalten. Insbesondere in kleineren und interdisziplinären Fachgesellschaften wird hier eine Offenheit für neue disziplinäre Perspektiven erlebt. Mitglieder der DGEW haben deshalb bereits begonnen, Kolleg\*innen mit Mitgliedschaften in anderen Fachgesellschaften als Kontaktpersonen zu benennen. Über diese Kontakte kann beispielsweise Unterstützung für grundlegende Anliegen der Ergotherapie initiiert werden, z.B. für die grundsätzliche Akademisierung der Ergotherapie. Wichtig ist es in dem Zusammenhang, dass DGEW-Mitglieder ihre Mitgliedschaft auch aktiv kommunizieren.

Mit Blick auf die vielen weiteren anlässlich des Kongresses geäußerten Wünsche an die DGEW wurde den Vorstandsmitgliedern auf ihrer Arbeitstagung deutlich, dass es viele brennende Fragen und Ansatzpunkte für die Themenarbeit in der DGEW gibt, dass es für diese sehr junge und noch kleine Gesellschaft aber notwendig ist, zu priorisieren und für die eigene Arbeitsfähigkeit zu sorgen. Konkret wird an einer Geschäftsordnung für den Vorstand gearbeitet. Beschlossen wurde, in Bezug auf mögliche Kooperationen auf den DVE zuzugehen und die Sichtbarkeit der DGEW über soziale Netzwerke, Publikationen, Vorträge und kleine Arbeitstagungen zu erhöhen.

Auf der kommenden Online-Fachtagung mit Mitgliederversammlung am 07.11.2022 soll zudem über mögliche neue Themen für Arbeitsgruppen gesprochen werden. Zur Teilnahme an diesem Termin wird an dieser Stelle noch einmal herzlich eingeladen!

Sollten Sie Interesse haben, in einer AG der DGEW mitzuwirken und Ihre Kompetenzen für die Weiterentwicklung der Ergotherapie e.V. einzusetzen, kommen Sie sehr gerne auf uns zu. Sie erreichen uns über [kontakt@dgew.info](mailto:kontakt@dgew.info) oder über unsere DGEW Homepage <http://www.dgew.info/>

